



Zielgruppe

Der Masterstudiengang richtet sich an Musikinstrumentenmacher aller Instrumentengattungen, aber auch an Absolventen verschiedener technischer Fachrichtungen wie Medientechnik, Elektrotechnik, Akustik, Tontechnik oder Maschinenbau. Er gilt als Aufbaustudium für Absolventen des Bachelorstudienganges Musikinstrumentenbau genauso wie für Bachelorabsolventen verwandter Studiengänge.

Target group

Our Master's degree programme is aimed at all musical instrument makers who hold a Bachelor degree in Musical Instrument Making or a graduate from a related programme. This MA is also suitable for postgraduate students from various technical degrees such as media technology, electrical engineering, acoustics, audio engineering or mechanical engineering.

Studieninhalt

Der Studiengang verbindet die Ausbildung in musikalischer Akustik mit modernen Technologien wie dem Leichtbau, der Anwendung alternativer Materialien, dem Reverse Engineering sowie dem Studium der Methodik wissenschaftlicher Arbeit. Die Auseinandersetzung mit Geschäftsmodellen für Klein- und Mittelständische Unternehmen ergänzt das Angebot.

Content

Our Master's programme combines musical acoustics with modern technology through the use and analysis of lightweight design, alternative materials and reverse engineering technology. Students will also examine business models for small and medium sized companies as well as the methodology of academic research and dissertation writing.

Ergänzende Angebote

Neben den Pflichtmodulen sind folgende wahlweise Vertiefungen möglich:

- Beschallungstechnik
- Spezielle Restaurierungstechniken
- Historischer Instrumentenbau und dabei verwendete Technologien

Optional modules

Alongside the compulsory modules, the following options are offered:

- acoustic sound technology
- specialised restoration techniques
- historical instrument making including the technologies used

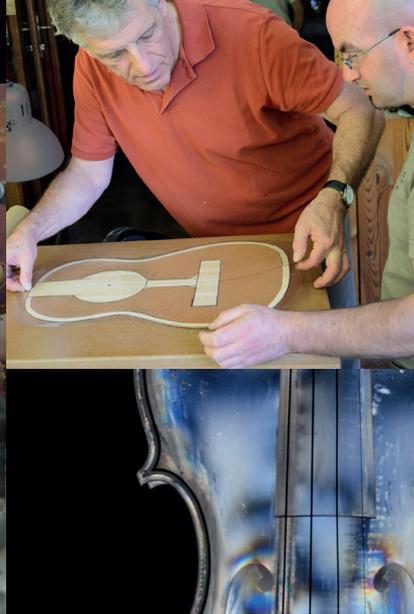
Studienablauf

Der Studiengang umfasst zwei Semester. Die Lehrveranstaltungen konzentrieren sich weitgehend auf das erste Semester. Sie finden in Markneukirchen und Zwickau statt. Das zweite Semester ist vorwiegend der Masterarbeit vorbehalten, die auch extern erstellt werden kann. Interessenten aus sieben-semestrigen BA-Studiengängen erhalten die Möglichkeit, die für eine Zulassung fehlenden ECTS-Punkte in einem angebotenen propädeutischen Semester zu erwerben.

Programme structure

Our Master's degree is divided into two semesters. Courses and lectures are the main focus of the first semester and take place in Markneukirchen and Zwickau. The second semester is primarily dedicated to the Master's thesis and may be completed off campus. Students enrolled in a seven-semester Bachelor's degree program will have the option of taking one preparatory semester to acquire the necessary ECTS credits for admission to the Master's programme.

Akustik und Technologie des Musikinstrumentenbaus (Master)
Acoustics and Technology of Musical Instrument Making (Master's degree)



Angewandte Kunst Schneeberg

Fakultät der Westsächsischen Hochschule Zwickau

Studiengang Musikinstrumentenbau

Berufsbild

Der Masterstudiengang zielt auf die Ausbildung von Persönlichkeiten, die in der Lage sind, auf dem Gebiet des Musikinstrumentenbaus und angrenzender Gebiete Unternehmen zu führen, Forschungsprojekte zu planen und leitend umzusetzen, Produkte zu entwickeln und deren Fertigung zu planen und zu organisieren sowie innovative Prozesse anzustoßen, zu gestalten und zu koordinieren. Weiterhin richtet sich der Studiengang an Studenten, die generell eine Tätigkeit im Bereich Forschung und Entwicklung in Firmen, Instituten und anderen Einrichtungen innerhalb der genannten Fachgebiete anstreben.

Career prospects

Our graduates are prepared for leading management positions in musical instrument businesses. They are also skilled at planning and implementing research projects, as well as designing products and then initiating, coordinating and organizing their production. Other options include careers in research and development in companies, institutes and other organizations.

Aktualität

Aramid-Waben-Strukturen bilden bereits einen Standard für Decken- und Böden von Zupfinstrumenten. Scan-Techniken und CAD-Anwendungen werden bei der Restaurierung wertvoller Instrumente angewandt. Hinzu kommen Zwänge zu Materialsubstitutionen aufgrund des Artenschutzes und nachhaltiger Wirtschaft sowie durch die zunehmenden Einschränkungen für Materialien mit Gesundheitsrisiken. 2015 gewann beispielsweise eine Carbon-Violine den Deutschen Musikinstrumentenpreis.

Trends

Aramid-honeycomb structures are now an accepted standard for the top and back of plucked instruments. Scan technology and CAD programs are being used to restore valuable instruments. Alternative material options are being considered due to species conservation, sustainable management and restrictions of certain materials for health reasons. In 2015, a carbon violin won the German Musical Instrument Award.

Kontakt Contact

Studiengang Musikinstrumentenbau
Angewandte Kunst Schneeberg
Fakultät der Westsächsischen Hochschule Zwickau
Adorfer Straße 38
D-08258 Markneukirchen
Telefon: +49 37422 2094
Telefax: +49 37422 47558
E-Mail: musikinstrumentenbau@fh-zwickau.de
www.fh-zwickau.de/aks
www.studia-instrumentorum.de

